

# Nationales Lawinenbulletin Nr. 98

für Freitag, 19. Februar 2010

Ausgabezeitpunkt 18.2.2010, 17:00 Uhr

## *Schneefall vor allem im Süden, überdeckte Tribschneeansammlungen*

### Allgemeines

Am Donnerstag war es im Westen und Norden vorwiegend bewölkt. Im Süden klarte es auf und anschliessend schien, wie zuvor schon im Osten die Sonne. Die Mittagstemperatur auf 2000 m lag bei minus 1 Grad. Der Südwestwind nahm ab und wehte im Westen mässig, sonst schwach. In den letzten drei Tagen erhielten der zentrale Alpensüdhang und das Simplongebiet 20 bis 35 cm Schnee. Am angrenzenden Alpenhauptkamm und im Berninagebiet waren es 5 bis 20 cm, sonst weniger. Der teilweise starke Südwind führte bis am Donnerstag Morgen zu harten, sehr störanfälligen Tribschneeansammlungen. Unter den frischen Tribschneeansammlungen ist die Schneedecke verbreitet kantig aufgebaut und locker. Unterhalb von 2000 m öffneten sich vor allem an Südhängen Gleitschneerisse und Lawinen glitten teilweise ab.

### Kurzfristige Entwicklung

Am Freitag fällt oberhalb von rund 1000 m Schnee, am meisten mit 15 bis 30 cm am Alpensüdhang. Im westlichen Unterwallis und im Engadin fällt 10 bis 20 cm, in den übrigen Gebieten weniger als 10 cm Schnee. Die Mittagstemperatur auf 2000 m liegt bei minus 3 Grad. Der Südwind bläst im Osten zeitweise stark, sonst vorwiegend mässig. Am Nachmittag flaut der Wind ab und dreht auf Nord bis West.

Der Neuschnee überdeckt am Alpenhauptkamm und nördlich davon die Mitte Woche entstandenen, leicht auslösbaren Tribschneeansammlungen. Vor allem in Graubünden können frische Tribschneeansammlungen entstehen.

### Vorhersage der Lawinengefahr für Freitag

Nördlicher Alpenkamm am Alpennordhang; Trient; Champex; Alpenhauptkamm; Mittelbünden; Oberengadin; Alpensüdhang:

#### *Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)*

Die Gefahrenstellen befinden sich in den zum Alpennordhang gehörenden Gebiete des nördlichen Alpenkammes, ohne das Gotthardgebiet, vor allem an Tribschneehängen in den Expositionen Südwest über Nord bis Südost oberhalb von rund 1800 m. In den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe befinden sich die Gefahrenstellen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von rund 2000 m. Gefährlich sind vor allem überdeckte Tribschneeansammlungen, die schwer erkennbar sind. Diese sind mit der Altschneedecke nur schwach verbunden. Sie können leicht ausgelöst werden. Abseits der Pisten ist eine grosse Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr sehr wichtig.

Übrige Gebiete des Alpennordhanges; Wallis ohne die Gebiete Chablais, Trient, Champex sowie ohne die Gebiete am Alpenhauptkamm; Nordbünden; nördliches Unterengadin:

#### *Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)*

Die Gefahrenstellen liegen an Steilhängen vor allem der Expositionen Südwest über Nord bis Südost. In den Gebieten nördlich des nördlichen Alpenkammes liegen sie oberhalb von rund 1800 m, sonst oberhalb von rund 2000 m. Lawinen können besonders am Übergang von wenig zu viel Schnee und bei Tribschneeansammlungen ausgelöst werden. Eine vorsichtige Routenwahl ist weiterhin empfohlen.

In allen Gebieten sind in mittleren und tiefen Lagen Boden- und Gleitschneelawinen möglich.

### Tendenz für Samstag und Sonntag

Bis am Samstag fällt vor allem im Norden noch Schnee, anschliessend klart es auf. Am Sonntag scheint vorwiegend die Sonne. Die Lawinengefahr steigt auf Samstag gebietsweise an. Am Sonntag bleibt sie unverändert.

#### Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords  
LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

#### Wetterinformation in Zusammenarbeit mit MeteoSchweiz

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.  
(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

#### Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz  
LAWBVS Unterwallis / VD Alpen  
LAWOVS Oberwallis  
LAWNGR Nord- und Mittelbünden  
LAWSGR Südbünden  
LAWBEO Berner Oberland  
LAWEAN Östlicher Alpennordhang

#### Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: [wap.slf.ch](http://wap.slf.ch)

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

#### Rückmeldungen:

Email: [lwp@slf.ch](mailto:lwp@slf.ch)

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

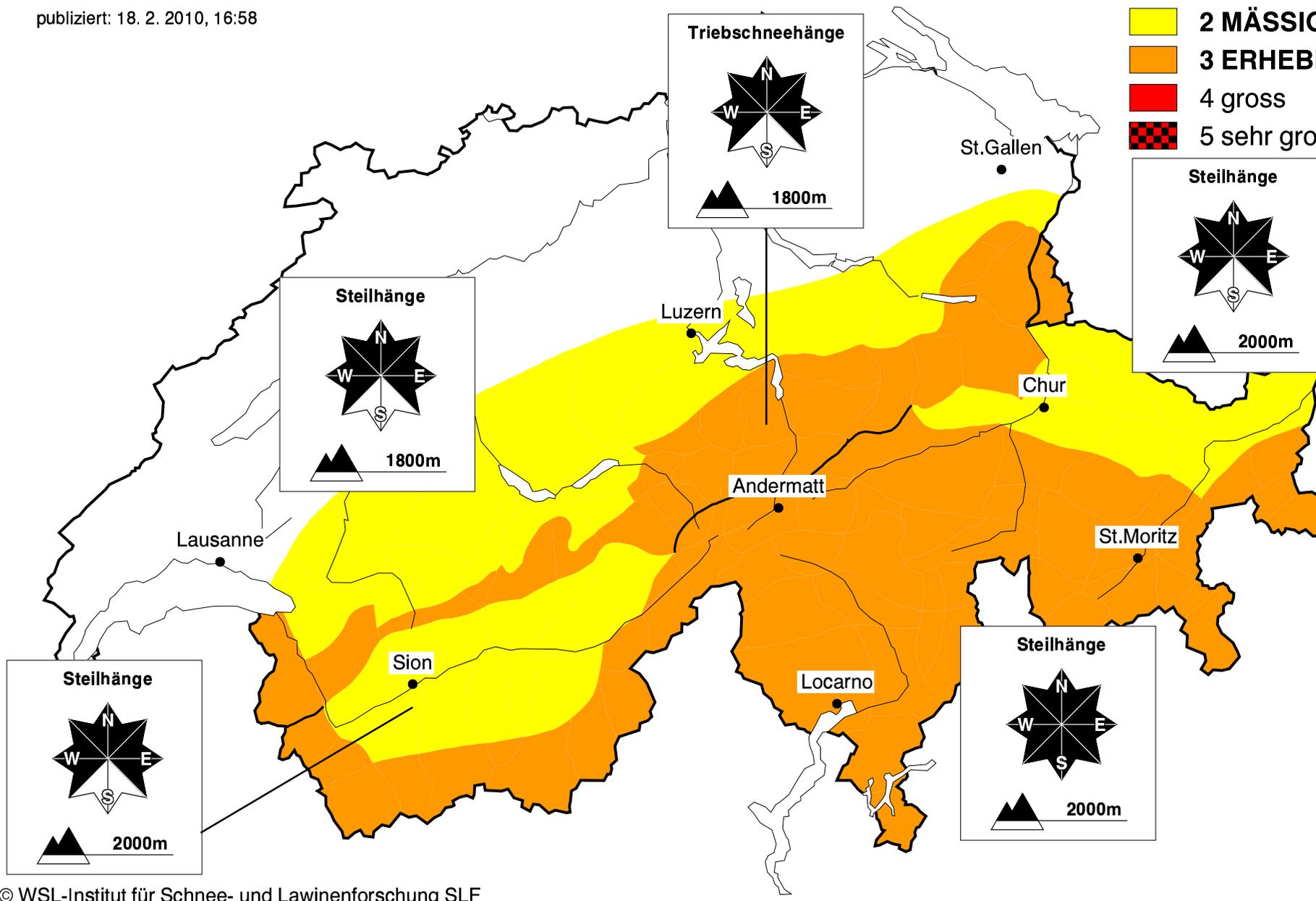
# Vorhersage der Lawinengefahr

für Freitag, 19. Februar 2010

publiziert: 18. 2. 2010, 16:58

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



# Vorhersage der Lawinengefahr

für Freitag, 19. Februar 2010

publiziert: 19. 2. 2010, 07:42

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

